



"Advent ist es Heut ..."

dritter Advent in der Gemeinde Rüsselsheim

Am diesjährigen dritten Advent trafen sich Gläubige der Gemeinde Rüsselsheim, um in Gemeinschaft Advent zu feiern. Gemeindevorsteher Friedbert Treber leitete die Advent-Feier ein mit einem gemeinsamen Gottesdienst und lud im Anschluss zu einem späten Frühstück bei Kaffee und Kuchen, Steaks und Würstchen. Das Bläser-Ensemble der Gemeinde begleitete die Feier mit Liedern zum Advent.

In der Predigt erinnerte Friedbert Treber von dem Geschehen vor der Heiligen Nacht, von der Begegnung der schwangeren Frauen, Maria und Elisabeth. Der Sohn der Elisabeth, Johannes, sei bei dieser Begegnung vor Freude in ihrem Leibe gehüpft und sei der spätere Wegbereiter Jesus geworden.

Er kam, er kommt heut und wird kommen

Fortfahrend wies Friedbert Treber auf den Text des gemeinsam gesungenen Liedes „**Advent ist es heut ...**“. Der Text erkläre die Bedeutung des Advents: „*Advent heißt: Er kam, er kommt heut und wird kommen.*“ (Vers 6).

Er kam, ... gezeugt durch den Heiligen Geist, als Mensch. Sein Wegbereiter war Johannes, Sohn des alten Ehepaars Elisabeth und Zacharias. Johannes taufte Jesus im Jordan und bekannte: Jesus ist der Sohn Gottes, er tauft mit dem Heiligen Geist, er trägt die Sünden aller Menschen..

Er kommt heut, ... so machte Friedbert Treber deutlich, zu uns in der gemeinsamen Feier des Heiligen Abendmahls. In Brot und Wein sei, nach der Aussonderung, Jesus in Präsenz dem Gläubigen nahe. Dies bewirke Glaubensstärkung und schon heute die Gemeinschaft mit dem Dreieinigen Gott.

Und er wird kommen. weise auf die Worte Jesus in Johannes 14,3 hin: „*ich will wiederkommen und euch zu mir nehmen ...*“. In einer glaubensarmen Zeit sei es umso wertvoller, sich diesen Glauben zu bewahren.

Als gläubige Christen danken wir Gott für die Sendung seines Sohnes und feiern an Weihnachten seine Menschwerdung. Wir sehen ihn aber nicht mehr als Kind in der Krippe, sondern als

den Kommenden. In der Parusie, der Naherwartung Jesus, leben neuapostolische Christen täglich Advent.

Nach der Predigt des Gemeindevorstehers feierten die Gläubigen gemeinsam das Heilige Abendmahl. Dann folgten alle der Einladung in die vorbereiteten Räume zu Kaffee, Kuchen, Steaks und Würstchen. Umrahmt wurde der Festtag von weihnachtlichen Liedern des Bläser-Ensembles der Gemeinde.

18. Dezember 2023

Text: Friedbert Zimmer

Fotos: Friedbert Zimmer

